

## - Unterrichtung nach Art. 89 b LV -



Rheinland-Pfalz

STAATSKANZLEI

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz | Postfach 38 80 | 55028 Mainz

Präsidenten des  
Landtags Rheinland-Pfalz  
Herrn Hendrik Hering  
Platz der Mainzer Republik 1  
55116 Mainz

LANDTAG  
Rheinland-Pfalz  
**17/8028**  
VORLAGE

**CHEF DER  
STAATSKANZLEI**

Peter-Altmeier-Allee 1  
Eingang Deutschhausplatz  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-0  
Telefax 06131 16-4771  
Mail: [Poststelle@stk.rlp.de](mailto:Poststelle@stk.rlp.de)  
[www.stk.rlp.de](http://www.stk.rlp.de)

26. März 2021

**Mein Aktenzeichen**  
0102-52#2021/29  
Bitte immer angeben!

**Ihr Schreiben vom**

**Ansprechpartner/-in / E-Mail**  
Dörte Büchel  
[doerte.buechel@stk.rlp.de](mailto:doerte.buechel@stk.rlp.de)

**Telefon / Fax**  
06131 16-4082  
06131 16-174082

### **Vereinbarung gemäß Art. 89 b LVerf über die Beteiligung des Landtags im Rahmen der Bekämpfung der COVID-19 Pandemie hier: Information im Nachgang zur Sitzung des Ältestenrates vom 23. März 2021**

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

im Nachgang zur Sitzung vom 23. März 2021 übersende ich Ihnen, wie erbeten, den Vermerk aus dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau zum aktuellen Bearbeitungsstand bezüglich der Corona-Hilfen des Bundes, mit der Bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Ältestenrates.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Clemens Hoch

## Vermerk

### Berichterstattung zu den Corona-Hilfen des Bundes

Zu den aktuell laufenden Zuschussprogrammen des Bundes, die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie aufgelegt wurden, ist wie folgt zu berichten:

## 1. Überbrückungshilfe

Die Überbrückungshilfe (ÜH) ersetzt anteilige Fixkosten und gliedert sich in drei Phasen:

- **ÜH I** deckte die Monate Juni bis August 2020 ab, eine Antragstellung ist nicht mehr möglich. Den Bearbeitungsstand zum 07.12.2020 (letzte vorliegende bundesweite Auswertung) kann der **Tabelle 1** entnommen werden.

Demnach sind in Rheinland-Pfalz 4.890 Erstanträge gestellt worden, davon wurden 4.770 (97,55 %) bereits bewilligt. Rheinland-Pfalz liegt damit bezogen auf den Anteil der bewilligten Anträge an den Gesamtanträgen auf dem fünften Platz, wobei der Anteil der Bewilligungen über dem Bundesschnitt von 95,48 % liegt. Das beantragte Fördervolumen liegt in RLP bei insgesamt 58,1 Mio. Euro (ohne zurückgezogene Anträge). Nach ergänzender landesspezifischer Auswertung der ISB wurden zum 14.01. 2021 insgesamt 54,2 Mio. Euro an Bundesmitteln in RLP ausgezahlt. Zu dem Stichtag liegen noch Anträge mit einem Volumen von rund 170.000 Euro zur Prüfung vor.

- **ÜH II** gilt für die Monate September bis Dezember 2020. Eine Antragstellung ist noch bis 31.03.2021 möglich. Der Bearbeitungsstand zum 19.03.2021 kann der **Tabelle 2** entnommen werden. Demnach sind bundesweit 182.213 Erstanträge auf Überbrückungshilfe II gestellt worden. Davon wurden 130.977 Anträge ausgezahlt, unter Berücksichtigung von 5.702 zurückgezogenen Anträgen und 378 abgelehnten Anträgen sind damit 74 % der Anträge ausgezahlt. In Rheinland-Pfalz liegen 6.261 Erstanträge auf ÜH II vor, zurückgezogen wurden 118 Anträge, abgelehnt 14. Bewilligt und ausgezahlt sind 5.753 Anträge, (94 %), dies ist die sechsbeste

Bewilligungsquote (Beste Quote: 97 %). Das ausgezahlte Volumen liegt in Rheinland-Pfalz bei 80,9 Mio. Euro.

- **ÜH III** sollte ursprünglich die Monate Januar bis Juni 2021 abdecken; gilt jetzt aber rückwirkend auch für die Monate November und Dezember 2020. Seit 10.02.2021 können Anträge auf Überbrückungshilfe III über ein bundeseinheitliches Portal gestellt werden. Seit 12.03.2021 können die Länder die Anträge einsehen. Auszahlungen der Überbrückungshilfe III durch die Länder sind seit der KW 12/2021 möglich.

Der Antragsstand zum 19.03.2021 kann der **Tabelle 3** entnommen werden. Demnach sind bundesweit 81.517 Erstanträge auf Überbrückungshilfe III gestellt worden. Davon wurden in 73.535 Fällen Abschlüsse ausgezahlt. Von den beantragten Zuschüssen von 4,6 Mrd. Euro sind damit als Abschlüsse 1,17 Mrd. Euro (25 %) ausgezahlt worden. Im regulären Auszahlungsverfahren wurden von 8 Bundesländern 2.181 Fälle mit einem Volumen von 16,4 Mio. Euro insgesamt ausgezahlt. In Rheinland-Pfalz liegen 4.080 Erstanträge auf ÜH III vor, von denen 3.717 Abschlüsse erhalten haben. Die Entscheidung über die Gewährung einer Abschlagszahlung läuft automatisiert und kann nicht durch ein Bundesland beeinflusst werden. Das als Abschlüsse ausgezahlte Volumen liegt in Rheinland-Pfalz bei 53 Mio. Euro (25 % des beantragten Zuschussvolumens von 210,3 Mio. Euro). Auf Grund von notwendigen Anpassungen zwischen dem digitalen Bundesverfahren und dem System der ISB werden in RLP im Laufe der Woche Auszahlungen im regulären Verfahren möglich sein.

**Tabelle 1: Bearbeitungsstand Überbrückungshilfe I**

Stand: 07.12.2020 - 13:00 Uhr, Stand Baden-Württemberg\*\*: 07.12.2020 13:00 Uhr

Bundesland / Bewilligungsstelle	Fallzahlen Erstanträge***	beantragtes Fördervolumen***	Fallzahl bewilligte Anträge	Volumen bewilligte Anträge	Anteil der bewilligten Anträge an den Gesamtanträgen	Rang Anteil Bewilligungen unter 15** Bundesländern
Baden-Württemberg**	19.291	190.603.768,44	17.490	167.646.932	90,66%	
Brandenburg	1.981	23.705.435,79	1.883	23.350.618	95,05%	10
Berlin	7.528	114.503.450,11	7.237	111.608.648	96,13%	9
Bayern	20.067	279.373.421,70	19.586	270.826.668	97,60%	4
Bremen	1.129	13.357.282,71	1.116	13.108.716	98,85%	1
Hessen	10.148	128.938.006,64	9.621	123.389.447	94,81%	11
Hamburg	4.918	63.186.543,92	4.474	60.140.755	90,97%	15
Mecklenburg- Vorpommern	1.328	20.438.875,70	1.249	18.771.985	94,05%	12
Niedersachsen	9.293	109.285.168,74	8.735	104.919.801	94,00%	13
Nordrhein-Westfalen	35.036	388.756.563,64	34.143	375.998.803	97,45%	6
<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>4.890</b>	<b>58.147.413,34</b>	<b>4.770</b>	<b>57.027.726</b>	<b>97,55%</b>	<b>5</b>
Schleswig-Holstein	3.284	34.484.627,13	3.012	32.484.543	91,72%	14
Saarland	1.014	11.765.376,54	983	11.482.437	96,94%	7
Sachsen	3.313	47.402.911,35	3.261	47.087.180	98,43%	2
Sachsen-Anhalt	1.611	17.688.768,00	1.554	16.843.625	96,46%	8
Thüringen	2.731	24.798.960,72	2.687	24.537.476	98,39%	3
<b>Insgesamt</b>	<b>127.562</b>	<b>1.526.436.574,47</b>	<b>121.801</b>	<b>1.459.225.360</b>	<b>95,48%</b>	

\*\*Hinweis: Baden-Württemberg - keine Teilnahme am einheitlichen Fachverfahren

\*\*\*ohne zurückgezogene Anträge

**Tabelle 2: Bearbeitungsstand Überbrückungshilfe II**

**Stand: 19.03.2021 - 08:00 Uhr**

Bundesland	Fallzahl Erstanträge	Fallzahl zurückgezogene Anträge	Beantragtes Fördervolumen (nach Verrechnung mit anderen Programmen)	Durchschnittliche Höhe des beantragten (max.) Fördervolumens	ausgezahlte Anträge	ausgezahlte Fördersumme	abgelehnte Anträge	Noch nicht abschließend bearbeitete Anträge	Anteil offene Anträge an Gesamtanträgen	Länder-rang
Baden-Württemberg	35.561									
Brandenburg	2.661	160	34.440.343,26	13.565,21	2.376	31.235.602,07	15	110	4,1%	4
Berlin	9.506	264	190.692.766,49	21.344,99	8.338	164.763.397,55	0	904	9,5%	12
Bayern	25.697	919	444.946.183,63	18.203,47	23.050	400.440.590,43	72	1.656	6,4%	7
Bremen	1.430	28	21.566.501,94		1.335	20.293.242,94	1	66	4,6%	5
Hessen	14.186	699	237.547.015,13	17.502,47	12.500	199.694.132,15	19	968	6,8%	9
Hamburg	6.380	160	111.516.260,02	18.439,36	5.687	96.138.948,87	15	518	8,1%	10
Mecklenburg-Vorpommern	1.915	132	35.823.652,42	15.865,00	1.496	28.824.404,73	13	274	14,3%	14
Niedersachsen	12.462	242	184.957.503,21	15.805,63	10.300	156.203.141,00	52	1.868	15,0%	15
Nordrhein-Westfalen	50.219	2.351	669.167.350,43		45.871	601.995.694,34	138	1.859	3,7%	3
<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>6.261</b>	<b>118</b>	<b>87.192.763,43</b>	<b>14.602,50</b>	<b>5.753</b>	<b>80.931.965,04</b>	<b>14</b>	<b>376</b>	<b>6,0%</b>	<b>6</b>
Schleswig-Holstein	4.230	140	63.670.993,03	15.757,25	3.721	52.676.470,11	0	369	8,7%	11
Saarland	1.533	66	20.919.745,42	14.296,82	1.427	19.587.457,98	2	38	2,5%	1
Sachsen	4.405	100	66.078.608,44	15.727,33	4.126	60.388.913,35	22	157	3,6%	2
Sachsen-Anhalt	1.923	39	24.155.333,30	13.194,36	1.698	21.384.665,48	3	183	9,5%	13
Thüringen	3.844	284	35.431.381,38	8.096,59	3.299	29.925.352,26	12	249	6,5%	8
<b>Insgesamt</b>	<b>182.213</b>	<b>5.702</b>	<b>2.228.106.401,53</b>	<b>15.203,13</b>	<b>130.977</b>	<b>1.964.483.978,31</b>	<b>378</b>			

**Tabelle 3: Bearbeitungsstand Überbrückungshilfe III**

**Stand 19.03.2021, 08:00 Uhr**

Bundesland	Fallzahl Anträge	Fallzahl Anträge berechtigt für Abschlusszahlung	beantragtes Fördervolumen	Anzahl Auszahlungen im regulären Auszahlungsverfahren	Auszahlungen im regulären Auszahlungsverfahren (ohne Direktauszahlungen)*	Anzahl Anträge mit Auszahlung	ausgezahltes Fördervolumen
Baden-Württemberg	2.037	1.973	101.292.847,17 €	0	0,00 €	1.817	27.098.913,98 €
Brandenburg	4.075	3.946	346.215.800,89 €	0	0,00 €	3.600	77.320.584,21 €
Berlin	10.581	10.402	575.555.390,37 €	0	0,00 €	9.501	144.665.202,66 €
Bayern	11.860	11.604	770.341.388,93 €	261	1.657.014,49 €	10.667	189.147.007,75 €
Bremen	797	789	27.234.190,95 €	0	0,00 €	729	9.147.967,41 €
Hessen	7.002	6.849	343.019.933,44 €	1.719	9.395.911,01 €	6.366	101.511.906,36 €
Hamburg	2.629	2.532	283.676.112,02 €	3	84.777,50 €	2.309	50.624.143,67 €
Mecklenburg-Vorpommern	1.419	1.388	83.946.480,36 €	3	12.884,73 €	1.245	22.370.838,73 €
Niedersachsen	7.375	7.232	378.210.332,59 €	0	0,00 €	6.637	106.543.314,04 €
Nordrhein-Westfalen	18.937	18.576	1.023.093.276,96 €	0	0,00 €	17.299	260.600.345,37 €
<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>4.080</b>	<b>3.992</b>	<b>210.291.871,11 €</b>	<b>0</b>	<b>0,00 €</b>	<b>3.717</b>	<b>52.988.971,72 €</b>
Schleswig-Holstein	2.836	2.771	144.639.392,97 €	2	7.995,86 €	2.527	41.704.653,68 €
Saarland	1.055	1.038	34.923.222,56 €	189	5.148.163,80 €	961	16.063.569,25 €
Sachsen	3.291	3.221	162.467.532,48 €	3	6.462,18 €	2.934	48.386.761,47 €
Sachsen-Anhalt	1.891	1.872	60.597.853,22 €	0	0,00 €	1.715	19.508.152,15 €
Thüringen	1.652	1.627	69.243.336,89 €	1	40.860,78 €	1.511	18.722.576,47 €
<b>Insgesamt</b>	<b>81.517</b>	<b>79.812</b>	<b>4.614.748.962,91</b>	<b>2.181</b>	<b>16.354.070,35</b>	<b>73.535</b>	<b>1.186.404.908,92</b>

## 2. Außerordentliche Wirtschaftshilfen

Die außerordentlichen Wirtschaftshilfen (Novemberhilfe und Dezemberhilfe) ersetzen bis zu 75 % der Umsätze der Vorjahresmonate. Anträge können seit dem 25.11.2020 (Novemberhilfe) bzw. 23.12.2020 (Dezemberhilfe) gestellt werden, Bewilligung und Auszahlung durch die Länder ist seit 10.01.2021(Novemberhilfe) bzw. 01.02.2021 (Dezemberhilfe) möglich.

Die Antragslage zum 19.03.2021 stellt sich wie folgt dar:

**Novemberhilfe** (siehe **Tabelle 4 a und b** „Daten zur Novemberhilfe“):

- Es wurden in Rheinland-Pfalz 3.496 Direkt-Anträge von Solo-Selbständigen gestellt worden, von denen 3.229 Anträge über die Bundeskasse beschleunigt ausgezahlt wurden. 267 Anträge sind ins Fachverfahren des Landes übergeben worden, davon wurden 72 bewilligt und ausgezahlt, 14 Anträge wurden abgelehnt, so dass noch 181 Anträge von Solo-Selbständigen noch abschließend bearbeitet werden müssen, 95 % der eingereichten Anträge von Solo-Selbständigen sind damit abgeschlossen. Ausgezahlt wurden an Solo-Selbständige insgesamt 5,6 Mio. Euro, das von Solo-Selbständigen beantragte Zuschussvolumen liegt bei 5,9 Mio. Euro.
- Es wurden in Rheinland-Pfalz 14.584 Anträge über prüfende Dritte (Steuerberater etc.) eingereicht. Davon wurden in 13.937 Fällen Abschlagszahlungen geleistet. 647 Anträge wurden ohne Abschlag ins Fachverfahren des Landes übergeben. Von den 14.584 Anträgen wurden 116 zurückgezogen, 47 abgelehnt und 13.810 durch die ISB bewilligt und vollständig ausgezahlt worden. Damit sind noch 611 Anträge in Bearbeitung (4 %). Im Bundesländervergleich liegt RLP damit auf Rang 2. Ausgezahlt wurden an Unternehmen insgesamt 218,7 Mio. Euro, das beantragte Zuschussvolumen liegt bei 227 Mio. Euro.

**Dezemberhilfe** (siehe **Tabellen 5a und b** „Daten zur Dezemberhilfe“)

- Es wurden in Rheinland-Pfalz 3.240 Direkt-Anträge von Solo-Selbständigen gestellt, von denen 3.124 Anträge im beschleunigten Verfahren bewilligt und über die Bundeskasse ausgezahlt wurden. 96 Anträge sind ins Fachverfahren des Landes übergeben worden, von denen 49 bewilligt und ausgezahlt, 14 abgelehnt wurden, so dass noch 33 Anträge von Solo-Selbständigen bearbeitet werden müssen. Ausgezahlt wurde an Solo-Selbständige insgesamt 5,6 Mio. Euro, das beantragte Zuschussvolumen liegt bei 5,9 Mio. Euro.

- Es wurden in Rheinland-Pfalz 14.036 Anträge über prüfende Dritte (Steuerberater etc.) eingereicht. Davon wurden in 13.548 Fällen Abschlagszahlungen geleistet. 488 Anträge wurden ohne Abschlagszahlung ins Fachverfahren übergeben. Von den 14.036 Anträgen wurden 92 zurückgezogen, 679 abgelehnt und 11.829 durch die ISB bewilligt und vollständig ausgezahlt. Damit sind noch 1.436 Anträge in Bearbeitung (10 %). Im Bundesländervergleich liegt RLP damit auf Rang 2. Ausgezahlt wurden an Unternehmen insgesamt 223,3 Mio. Euro, das beantragte Zuschussvolumen liegt bei 253,2 Mio. Euro.



**Daten zur Novemberhilfe (Stand: 19.03.2021 - 08:00 Uhr)**

**Tabelle 4a – „Direktanträge (Soloselbständige) Novemberhilfe“**

Anträge im eigenen Namen ("Direktanträge")										
Land	Fallzahl Anträge	Fallzahl beschleunigte Auszahlungen	beantragtes Fördervolumen (alle Anträge)	Auszahlungen im regulären Verfahren	Auszahlungen im regulären Auszahlungsverfahren (ohne Direktauszahlungen)*	ausgezahltes Fördervolumen **	Fallzahl abgelehnte Anträge	Fördervolumen abgelehnte Anträge	Anteil abgeschlossene Anträge an Gesamtanträgen	Länder-ranking (bezogen auf Anteil abgeschlossene Anträge)
BB	3.043	2.905	5.234.403,32 €	40	63.741,06 €	4.861.709,57 €	0	0,00 €	96,78%	7
BE	14.685	14.019	25.297.826,66 €	26	46.872,70 €	23.291.546,52 €	0	0,00 €	95,64%	12
BW	10.746	9.770	17.875.050,55 €	140	225.135,81 €	16.581.819,19 €	610	439.880,99 €	97,90%	3
BY	14.241	12.650	23.600.989,13 €	236	377.324,11 €	21.524.284,71 €	7	10.042,54 €	90,53%	16
HB	807	714	1.289.435,29 €	30	47.637,42 €	1.171.216,35 €	3	1.953,87 €	92,57%	15
HE	6.958	6.495	12.189.669,75 €	300	410.947,46 €	11.357.653,37 €	1	0,00 €	97,67%	4
HH	4.386	4.218	8.286.370,72 €	28	45.827,37 €	7.765.610,23 €	0	0,00 €	96,81%	6
MV	1.711	1.556	2.872.738,49 €	36	59.505,52 €	2.713.334,53 €	45	31.095,85 €	95,68%	10
NI	6.405	6.095	10.961.157,23 €	32	52.361,30 €	10.036.236,08 €	0	0,00 €	95,66%	11
NRW	13.214	12.566	24.670.741,77 €	100	166.753,09 €	21.747.496,08 €	5	9.408,89 €	95,89%	9
<b>RP</b>	<b>3.496</b>	<b>3.229</b>	<b>5.898.151,77 €</b>	<b>72</b>	<b>126.970,72 €</b>	<b>5.550.135,29 €</b>	<b>14</b>	<b>24.551,66 €</b>	<b>94,82%</b>	<b>13</b>
SH	2.866	2.747	4.855.878,52 €	15	29.076,39 €	4.578.440,75 €	0	0,00 €	96,37%	8
SL	811	776	1.379.045,90 €	13	22.823,99 €	1.274.464,66 €	0	0,00 €	97,29%	5
SN	5.933	5.343	9.677.122,80 €	117	187.552,97 €	9.154.843,98 €	76	86.711,39 €	93,31%	14
ST	1.267	1.173	2.095.025,22 €	41	63.453,95 €	2.019.407,88 €	31	13.866,70 €	98,26%	2
Thüringen	1.000	965	2.191.174,54 €	18	37.421,23 €	1.768.973,79 €	5	7.979,14 €	98,80%	1
<b>Insgesamt</b>	<b>91.569</b>	<b>85.221</b>	<b>158.374.781,67</b>	<b>1.244</b>	<b>1.963.405,10</b>	<b>145.397.172,98</b>	<b>797</b>	<b>625.491,04</b>	<b>95,30%</b>	

**Tabelle 4b – „Unternehmensanträge Novemberhilfe“**

Anträge über prüfende Dritte ("STB-Anträge")										
Land	Fallzahl Anträge	Fallzahl Abschlagszahlungen	beantragtes Fördervolumen (alle Anträge)	Auszahlungen im regulären Auszahlungsverfahren	Auszahlungen im regulären Auszahlungsverfahren (ohne Abschlagszahlungen)*	ausgezahltes Fördervolumen**	Fallzahl abgelehnte Anträge	Fallzahl zurückgezogene Anträge	Anteil abgeschlossene Anträge an Gesamtanträgen	Länder-ranking (bezogen auf Anteil abgeschlossene Anträge)
BB	6.493	6.186	98.381.519,03 €	5.856	54.358.373,93 €	89.424.833,36 €	2	48	90,96%	13
BE	15.620	14.618	391.483.179,67 €	13.422	188.004.876,89 €	301.712.877,41 €	0	143	86,84%	16
BW	35.850	34.168	752.043.700,55 €	33.267	395.177.871,15 €	644.670.506,80 €	1.064	392	96,86%	1
BY	47.022	45.080	1.005.840.291,92 €	43.451	563.616.834,59 €	886.932.479,82 €	2	279	93,00%	9
HB	2.146	2.057	53.257.723,81 €	1.996	28.463.574,03 €	42.650.177,00 €	5	17	94,04%	5
HE	20.938	19.959	442.824.685,49 €	18.888	198.434.122,15 €	338.873.867,29 €	151	171	91,75%	11
HH	7.691	7.261	263.971.220,05 €	6.869	123.406.430,46 €	187.844.653,06 €	1	44	89,90%	15
MV	5.222	5.005	103.893.644,67 €	4.831	62.152.373,66 €	92.850.631,26 €	20	34	93,55%	7
NI	23.042	22.237	435.714.112,76 €	21.011	251.636.454,94 €	401.733.127,72 €	1	59	91,45%	12
NRW	50.192	48.195	1.046.759.299,55 €	46.074	521.438.036,87 €	870.100.157,20 €	10	415	92,64%	10
<b>RP</b>	<b>14.584</b>	<b>13.937</b>	<b>227.147.602,18 €</b>	<b>13.810</b>	<b>135.150.259,03 €</b>	<b>218.681.806,84 €</b>	<b>47</b>	<b>116</b>	<b>95,81%</b>	<b>2</b>
SH	9.022	8.647	183.678.977,13 €	8.124	73.069.386,75 €	137.095.284,76 €	1	55	90,67%	14
SL	3.231	3.084	47.973.183,62 €	3.014	27.080.633,26 €	43.473.910,63 €	9	54	95,23%	3
SN	11.213	10.792	190.412.852,53 €	10.431	98.488.745,41 €	164.774.887,21 €	0	80	93,74%	6
ST	4.428	4.280	66.169.745,76 €	4.089	35.029.844,19 €	60.769.340,00 €	23	19	93,29%	8
Thüringen	4.660	4.504	71.694.351,44 €	4.364	42.817.178,51 €	68.998.062,10 €	19	41	94,94%	4
<b>Insgesamt</b>	<b>261.354</b>	<b>250.010</b>	<b>5.381.246.090,15</b>	<b>239.497</b>	<b>2.798.324.995,82</b>	<b>4.550.586.602,46</b>	<b>1.355</b>	<b>1.967</b>	<b>92,91%</b>	

**Daten zur Dezemberhilfe (Stand: 19.03.2021 - 08:00 Uhr)**

**Tabelle 5a – „Direktanträge Dezemberhilfe“**

Anträge im eigenen Namen ("Direktanträge")									
Land	Fallzahl Anträge	Fallzahl beschleunigte Auszahlungen	beantragtes Fördervolumen (alle Anträge)	Anzahl Auszahlungen im regulären Auszahlungsverfahren	Auszahlungen im regulären Auszahlungsverfahren (ohne Direktauszahlungen)*	ausgezahltes Fördervolumen **	Fallzahl abgelehnte Anträge	Anteil abgeschlossene Anträge an Gesamtanträgen	Länder-ranking (bezogen auf Anteil abgeschlossene Anträge)
BB	2.953	2.861	5.875.683,94 €	31	45.782,79 €	5.126.100,74 €	5	98,10%	8
BE	12.499	12.126	22.696.255,60 €	0	0,00 €	21.125.817,82 €	0	97,02%	14
BW	9.789	9.371	18.173.164,67 €	123	229.291,36 €	16.874.982,43 €	298	100,03%	1
BY	12.592	12.155	23.186.552,20 €	134	245.837,99 €	21.743.925,05 €	0	97,59%	9
HB	731	688	1.287.758,57 €	16	24.784,62 €	1.212.698,02 €	4	96,85%	15
HE	6.371	6.145	12.068.719,40 €	143	250.640,60 €	11.118.614,08 €	1	98,71%	4
HH	3.825	3.700	7.538.092,04 €	13	28.436,64 €	7.132.477,14 €	0	97,07%	12
MV	1.618	1.508	2.873.044,33 €	35	50.592,07 €	2.762.211,96 €	45	98,15%	7
NI	5.972	5.766	10.618.527,71 €	29	51.214,32 €	9.896.533,54 €	0	97,04%	13
NRW	12.194	11.773	23.666.218,12 €	84	152.428,15 €	21.392.462,27 €	5	97,28%	11
<b>RP</b>	<b>3.240</b>	<b>3.124</b>	<b>5.918.166,37 €</b>	<b>49</b>	<b>87.382,00 €</b>	<b>5.626.346,35 €</b>	<b>14</b>	<b>98,36%</b>	<b>5</b>
SH	2.501	2.406	4.284.178,82 €	12	14.867,68 €	4.000.602,69 €	0	96,68%	16
SL	793	766	1.455.977,63 €	7	8.208,08 €	1.367.493,92 €	0	97,48%	10
SN	5.324	5.061	9.749.397,85 €	117	205.105,97 €	9.280.358,79 €	57	98,33%	6
ST	1.349	1.285	2.360.609,33 €	17	30.499,57 €	2.234.945,62 €	34	99,04%	3
Thüringen	1.054	1.031	1.914.245,42 €	13	21.355,56 €	1.875.110,69 €	0	99,05%	2
<b>Insgesamt</b>	<b>82.805</b>	<b>79.766</b>	<b>153.666.592,00</b>	<b>823</b>	<b>1.446.427,40</b>	<b>142.770.681,13</b>	<b>463</b>	<b>97,88%</b>	

Tabelle 5b – „Unternehmensanträge Dezemberhilfe“

Anträge über prüfende Dritte ("STB-Anträge")

Land	Fallzahl Anträge	Fallzahl Abschlagszahlungen	beantragtes Fördervolumen (alle Anträge)	Anzahl Auszahlungen im regulären Auszahlungsverfahren	Auszahlungen im regulären Auszahlungsverfahren (ohne Abschlagszahlungen)*	ausgezahltes Fördervolumen**	Fallzahl abgelehnte Anträge	Fallzahl zurückgezogene Anträge	Anteil abgeschlossene Anträge an Gesamtanträgen	Länder-ranking (bezogen auf Anteil abgeschlossene Anträge)
BB	6.341	6.131	107.255.128,05 €	5.220	49.060.064,03 €	90.808.000,55 €	1	48	83,09%	9
BE	14.124	13.478	348.199.046,89 €	9.101	81.863.927,87 €	195.735.090,67 €	0	102	65,16%	16
BW	34.718	33.589	805.203.217,10 €	30.436	368.386.946,39 €	658.584.071,83 €	2.098	244	94,41%	1
BY	45.041	43.590	1.067.451.729,35 €	36.491	388.048.912,37 €	769.811.676,42 €	1	217	81,50%	13
HB	2.016	1.965	55.301.737,99 €	1.775	27.623.827,18 €	45.049.692,74 €	0	11	88,59%	5
HE	19.825	19.118	426.371.408,67 €	15.945	145.515.721,81 €	295.497.341,95 €	308	108	82,53%	11
HH	7.329	7.020	241.742.934,62 €	5.924	91.334.039,64 €	159.186.102,34 €	0	43	81,42%	14
MV	5.103	4.955	109.498.456,45 €	4.492	56.550.547,42 €	92.892.090,30 €	16	33	88,99%	3
NI	22.199	21.576	476.414.712,50 €	19.671	232.031.759,16 €	414.042.324,49 €	1	71	88,94%	4
NRW	48.315	46.858	1.044.421.001,67 €	39.657	436.781.590,66 €	817.514.632,43 €	13	295	82,72%	10
<b>RP</b>	<b>14.036</b>	<b>13.548</b>	<b>253.193.486,59 €</b>	<b>11.829</b>	<b>125.005.551,85 €</b>	<b>223.284.816,95 €</b>	<b>679</b>	<b>92</b>	<b>89,77%</b>	<b>2</b>
SH	8.187	7.902	187.742.974,45 €	6.480	51.682.014,81 €	122.350.218,60 €	0	43	79,68%	15
SL	3.133	3.035	52.053.895,50 €	2.512	27.727.610,13 €	48.215.590,96 €	0	47	81,68%	12
SN	11.113	10.772	225.070.904,45 €	9.317	92.370.256,79 €	176.317.027,12 €	1	67	84,45%	7
ST	4.655	4.562	81.391.963,20 €	3.689	38.656.319,17 €	72.760.094,70 €	181	41	84,02%	8
Thüringen	4.723	4.596	88.325.945,67 €	3.801	40.795.821,10 €	75.927.310,91 €	322	40	88,14%	6
<b>Insgesamt</b>	<b>250.858</b>	<b>242.695</b>	<b>5.569.638.543,15</b>	<b>206.340</b>	<b>2.253.434.910,38</b>	<b>4.257.976.082,96</b>	<b>3.621</b>	<b>1.502</b>	<b>84,30%</b>	

### 3. Neustarthilfe

Die Neustarthilfe richtet sich an Solo-Selbständige und umfasst einen Betriebskostenzuschuss von bis zu 7.500 Euro.

Seit 16.02. 2021 können Anträge auf Neustarthilfe gestellt werden. Diese wird im Regelfall mit Antragsstellung ausgezahlt. In den Fällen, wo aufgrund von Verdachtsfällen keine Auszahlung erfolgt, erfolgt – voraussichtlich noch im März – eine Bearbeitung und Bewilligung durch die Länder.

Der aktuelle Antragsstand zum 19.03.2021 kann der **Tabelle 6 a und b** entnommen werden. Demnach sind bundesweit 106.597 Anträge auf Neustarthilfe gestellt worden. Davon wurden 100.685 Anträge (94 %) bereits ausgezahlt (*Angabe auf Grundlage der Auswertung von INIT*). Die Aufteilung auf in Direktanträge sowie Anträge von prüfenden Dritten sind der Tabelle zu entnehmen. In Rheinland-Pfalz liegen 3.920 Anträge auf Neustarthilfe vor, von denen 3.783 (94 %) ausgezahlt wurden (*Angabe auf Grundlage der Auswertung von INIT*). Das Land kann nicht beeinflussen, ob ein Antrag direkt ausgezahlt oder zunächst ins (noch nicht vorhandene) Fachverfahren geschoben wird.

**Tabelle 6a: Bearbeitungsstand Neustarthilfe / Direktanträge**

**Stand 19.03.2021, 08:00 Uhr**

Bundesland	Anträge im eigenen Namen ("Direktanträge")						
	Fallzahl Anträge	Fallzahl Anträge berechtigt für Direktauszahlung <sup>2</sup>	Anträge mit Direktauszahlungen	beantragtes Fördervolumen	ausgezahltes Fördervolumen <sup>1</sup>	Fallzahl zurückgezogene Anträge	beantragtes Fördervolumen zurückgezogene Anträge
Baden-Württemberg	3.567	3.411	3.324	21.171.500,43 €	19.702.084,47 €	1	29,99 €
Brandenburg	15.950	15.514	15.043	91.848.849,87 €	86.778.925,59 €	0	0,00 €
Berlin	11.035	10.719	10.403	65.321.907,42 €	61.504.711,11 €	0	0,00 €
Bayern	14.875	14.370	13.933	90.804.590,10 €	85.011.913,77 €	0	0,00 €
Bremen	808	792	772	4.759.540,08 €	4.561.052,82 €	0	0,00 €
Hessen	6.841	6.631	6.459	40.770.098,31 €	38.409.250,05 €	0	0,00 €
Hamburg	5.430	5.297	5.144	34.065.506,31 €	32.261.140,08 €	0	0,00 €
Mecklenburg-Vorpommern	1.736	1.686	1.643	10.329.291,78 €	9.753.925,53 €	0	0,00 €
Niedersachsen	7.214	6.997	6.798	42.769.478,88 €	40.241.495,13 €	0	0,00 €
Nordrhein-Westfalen	18.286	17.785	17.279	110.164.083,75 €	103.964.834,91 €	0	0,00 €
<b>Rheinland-Pfalz</b>	3.813	3.676	3.573	22.787.265,15 €	21.306.524,70 €	0	0,00 €
Schleswig-Holstein	3.430	3.332	3.240	20.539.354,35 €	19.404.902,10 €	0	0,00 €
Saarland	1.032	1.006	983	6.031.141,32 €	5.738.784,03 €	0	0,00 €
Sachsen	6.489	6.349	6.183	38.716.270,65 €	36.894.567,24 €	0	0,00 €
Sachsen-Anhalt	2.105	2.072	2.020	12.465.290,28 €	11.957.449,23 €	0	0,00 €
Thüringen	2.091	2.056	1.993	12.523.866,24 €	11.936.199,99 €	0	0,00 €
<b>Insgesamt</b>	<b>104.702</b>	<b>101.693</b>	<b>98.790</b>	<b>625.068.034,92</b>	<b>589.427.760,75</b>	<b>1</b>	<b>29,99</b>

**Tabelle 6b: Bearbeitungsstand Neustarthilfe / Anträge von prüfenden Dritten**

**Stand 19.03.2021, 08:00 Uhr**

Bundesland	Anträge über prüfende Dritte ("STB-Anträge")						
	Fallzahl Anträge	Fallzahl Anträge berechtigt für Abschlags- zahlung <sup>2</sup>	Anträge mit Abschlags- zahlungen	beantragtes Fördervolumen	Anzahl Auszahlungen im regulären Auszahlungs- verfahren	Auszahlungen im regulären Auszahlungsverfahren (ohne Abschlagszahlungen) <sup>3</sup>	ausgezahltes Fördervolumen <sup>4</sup>
Baden- Württemberg	49	47	49	312.275,34 €	0	0,00 €	59.017,00 €
Brandenburg	97	97	97	651.487,15 €	0	0,00 €	165.980,69 €
Berlin	273	271	273	1.880.149,51 €	0	0,00 €	463.973,48 €
Bayern	372	371	372	2.626.864,00 €	0	0,00 €	610.886,65 €
Bremen	6	6	6	41.591,56 €	0	0,00 €	7.700,00 €
Hessen	118	118	118	842.946,49 €	0	0,00 €	163.780,16 €
Hamburg	84	84	84	608.637,32 €	0	0,00 €	117.184,99 €
Mecklenburg- Vorpommern	32	32	32	216.786,50 €	0	0,00 €	22.841,22 €
Niedersachsen	169	166	169	1.155.212,76 €	0	0,00 €	238.890,95 €
Nordrhein- Westfalen	336	336	336	2.371.547,90 €	0	0,00 €	575.761,92 €
<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>107</b>	<b>107</b>	<b>107</b>	<b>746.651,89 €</b>	<b>0</b>	<b>0,00 €</b>	<b>122.619,78 €</b>
Schleswig-Holstein	49	49	49	344.476,69 €	0	0,00 €	65.432,51 €
Saarland	26	26	26	174.931,26 €	0	0,00 €	38.602,44 €
Sachsen	89	88	89	626.126,07 €	0	0,00 €	185.431,01 €
Sachsen-Anhalt	28	28	28	193.957,29 €	0	0,00 €	10.348,36 €
Thüringen	60	60	60	390.168,68 €	0	0,00 €	116.676,06 €
<b>Insgesamt</b>	<b>1.895</b>	<b>1.886</b>	<b>1.895</b>	<b>13.183.810,40</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.965.127,21</b>